

	<p>Objekt: WV 219, „Geldsäule“/„Wege des Geldes“, 1995/96</p> <p>Museum: Stadt- und Bergbaumuseum Freiberg Am Dom 1 09599 Freiberg +49(0)3731 20250 museum@freiberg.de</p> <p>Sammlung: Künstlerische Werke Gottfried Kohls – Gesamtübersicht</p> <p>Inventarnummer: KFB_034</p>
--	--

## Beschreibung

Kohl schuf die Großplastik, die sich anfangs in 55 Sekunden um die eigene Achse drehte, für den Innenraum der Sparkasse Freiberg. Sie stellt auf einer Säule Münzen und flatternde Geldscheine in der Währung der Deutschen Mark dar.

„Mit Geldscheinen und Münzen drapiert“, so bemerkte es bereits der Verfasser eines Presseartikels, „entwickelt sich für den Betrachter die Assoziation zum legendären ‚Tanz ums gold’ne Kalb‘“ (Anonym, Betrachter wird zum „Tanz ums gold’ne Kalb geführt“. Neue Plastik von Gottfried Kohl im Sparkasseninnenhof. In: Freie Presse, 11. September 1996, o. S., Zeitungsartigelsammlung, Gottfried Kohl.)

Das Werk wurde 1997 erworben und ist Eigentum der Sparkasse Mittelsachsen. (Laut freundlicher E-Mail von Frau Dr. Indra Frey vom 8. März 2021)

Zum Modell vgl. Inv.-Nr. 2020/193.

## Grunddaten

Material/Technik:	Bronze
Maße:	4,70 m cm (Höhe), Durchmesser der Skulptur an der Spitze der Säule: ca. 1,10 m

## Ereignisse

Modelliert	wann	1996
	wer	Gottfried Kohl (1921-2012)
	wo	Freiberg (Sachsen)

## Schlagworte

- Geld
- Geldscheine
- Münze
- Sparkasse

## Literatur

- Anke Fröhlich-Schauseil (2022): Gottfried Kohl (1921–2012). Der Bildhauer und sein Werk. Dresden, S. 166
- Freiburger Künstlerkreis Die Kaue (Hrsg.) (1997): Gottfried Kohl. Freiberg, Abb. S. 27
- Kohl, Gottfried (2001): Gottfried Kohl Freiberg/Sachsen. Plastiken im öffentlichen Raum, Porträts, Kleinbronzen, Zeichnungen. Langenstriegis, Abb. S. 19